

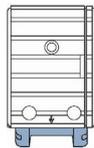
Variantenvielfalt für maßgeschneiderte Lösungen

Was Sie auch planen und bauen, ob es um eine neue Anlage oder die Modernisierung einer vorhandenen geht – das Demag-Radblock-System DRS erfüllt mit seinen zahlreichen, konsequent aufeinander abgestimmten Bauelementen alle Anforderungen. Es bietet für jeden Fall genau die richtigen Radblöcke und Antriebseinheiten: maßgeschneidert, einbaufertig und kostengünstig.

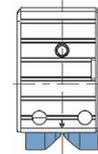


Perfekt in Form

Mit Laufrädern aus einem variantenreichen Standardspektrum oder auch mit speziell zugeschnittenen Laufrad-Formen können Demag-Radblöcke DRS den unterschiedlichsten Fahrstienen und Einsatzbedingungen angepasst werden.



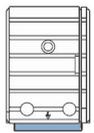
Beidseitig spurkranzgeführte Laufräder mit ausreichenden Verschleißreserven, mit Standardausdrehung für gängige Schienensysteme oder mit Ausdrehung nach Ihrer Vorgabe



Räder für Führungsaufgaben in vertikalen und horizontalen Ebenen in Prismen- bzw. Trapezform oder mit konkaver Lauffläche...

Laufrad-Ausführungen und -Werkstoffe

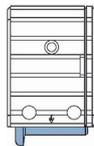
Durch ihre wirkungsvolle Schwingungsdämpfung bieten die aus **Sphäroguss** (GGG 70) hergestellten Laufräder die Gewähr für besonders bahnschonenden Lauf bei höchster Geschwindigkeit. Hinzu kommt der Selbstschmiereffekt dieses Werkstoffs, der geringere Reibung und hohe Verschleißbeständigkeit bewirkt. Dadurch sind die Sphärogusslaufräder üblichen Stahllaufrädern deutlich überlegen.



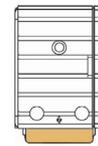
Spurkranzlose Laufräder, bei Bedarf mit Führungsrollen für straff geführte Systeme

...aber auch Sphäroguss-Laufräder mit balliger Lauffläche oder in gehärteter Ausführung

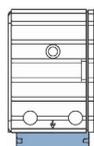
Außerdem stehen spurkranzlose **Polyamidlaufräder** zur Verfügung, die sich durch besonders leichten und leisen bahnschonenden Lauf auszeichnen. Spurkranzlose **Hydropur-Bandagenlaufräder**, die auch bei hoher Beschleunigung für Laufruhe sorgen, runden das Laufradspektrum ab.



Einseitig spurkranzgeführte Laufräder für bodengängige Fahrzeuge, bei speziellen Anforderungen auch mit Mittenspurkranz



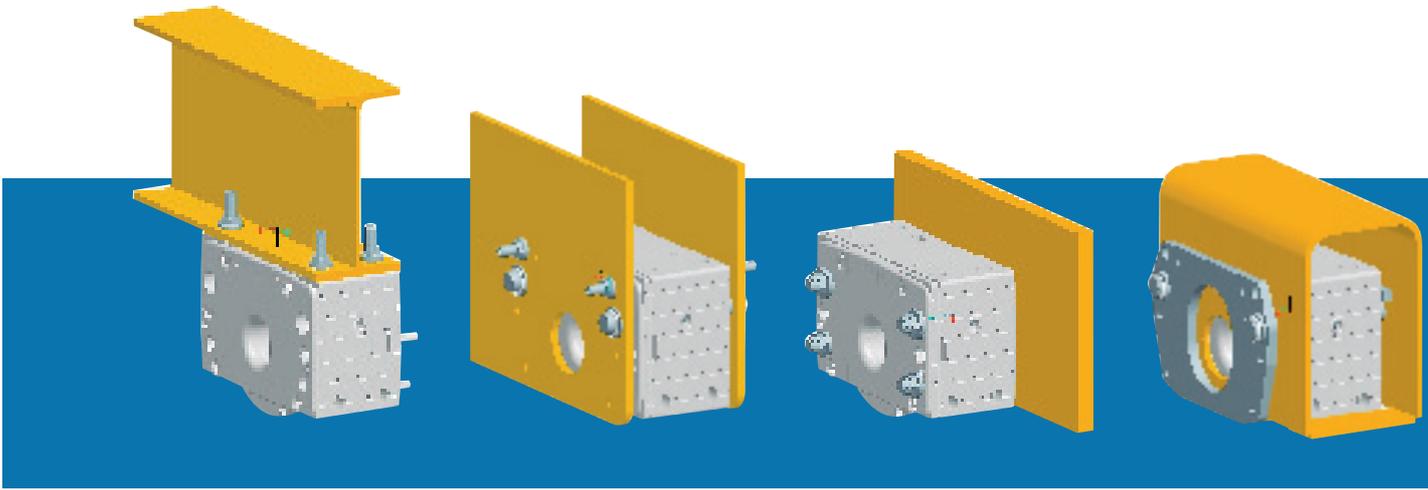
Spurkranzlose Hydropur-Bandagen-Laufräder für hohe Beschleunigung und große Laufruhe



Spurkranzlose Laufräder mit größerem Durchmesser für erhöhte Bodenfreiheit



Spurkranzlose, ballige Polyamid-Laufräder für leisen und bahnschonenden Lauf



Kopfanschluss

Bolzenanschluss

Wangenanschluss

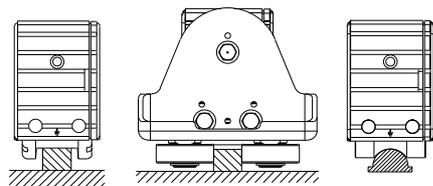
Stirnanschluss

Anschlussvarianten

Ein wesentliches Merkmal der Demag Radblöcke sind die vorbereiteten Montageflächen, die jeden nur denkbaren Anschluss ermöglichen – vom Kopfanschluss über Stirnanschluss mit Anschraub- und Anschweißelementen bis zum Wangenanschluss und Bolzenanschluss bei Einbau in Hohlprofile und Traversen. Sowohl bei Kopf- und Stirn- als auch bei Bolzenanschluss ist es möglich, die Radblöcke auch nach der Montage noch seitlich zu verschieben und auszurichten.

Führungskräfte

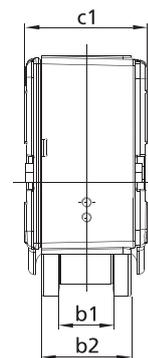
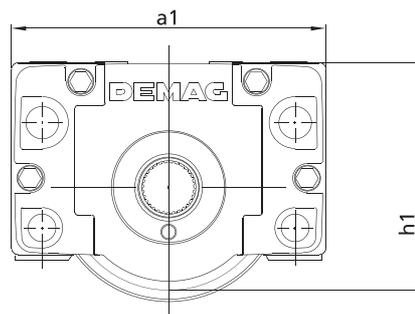
Auch für die Führung der Radblöcke gibt es Lösungen nach Maß. Spurkranzgeführte Laufräder, Prismenräder oder Räder mit konkaver Lauffläche für Schienen mit rundem Querschnitt sorgen für die exakte Führung in vertikaler und horizontaler Ebene. Wenn starke Horizontalkräfte zuverlässig aufgenommen werden müssen, empfiehlt sich der Einsatz von stufenlos einstellbaren Führungsrollen mit formschlüssiger Verbindung.



Abmessungen

(DRS mit Sphäroguss-Laufrad mit zwei Spurkränzen)

Radblock DRS Baugröße	max. Tragfähigkeit kg	Laufrad Ø mm	Gewicht kg	Maße in mm				
				a1	b1	b2	c1	h1
DRS 112	2750	112	7,3	190	47	80	96	131
DRS 125	5000	125	9,9	220	60	80	98	147,5
DRS 160	7000	160	18,3	275	65	89	110	187
DRS 200	10000	200	35,7	340	65	101	130	238
DRS 250	16000	250	62	385	75	110	150	281
DRS 315	22000	315	117	470	90	130	180	349,5
DRS 400	30000	400	201	580	110	155	210	440
DRS 500	40000	500	352	700	110	170	240	566



Optionen und Zubehör

Zur Verfügung stehen Horizontalrollenfürungen sowie Puffer in verschiedenen Größen und Ausführungen.